

- Jttem den 9. Aprilis [16]27 gen Baden [an die gemeineidg. Tagsatzung]⁷ ghabtt 10 tag, den Abscheidt 1 Tuckatten.
- Uff die Tagleistung [der VII kath. Orte]⁸ zu Lutzern den 12. Julii [1627] als wier [die Gesandten der VII kath. Orte] us Wallis khommen, Relation gethan, verzertt 9 Tuckatten, Abscheidt 2 Tuckatten. ...
- Gen Bremgartten [an die Tagsatzung der die Grafschaft Baden reg. VIII Alten Orte vom 23.-24. November 1627]⁹ wegen fürkouffs [des Getreides] ... 4 Tag.
- Ann unser frowen Abendt [=8. Dezember 1627, Tagsatzung der V kath. Orte]¹⁰ gen Lutzern wegen Wallis, ghebt 5 Tag".

- 1) s. EA V 2, 459 (Nr. 386)
- 2) Es kommen deren 2 in Frage, an denen Zurlauben Tagsatzungsgesandter war:
 - Gemeineidg. Tagsatzung der XIII Orte und Wallis vom 11. Januar 1626, s. EA V 2, 451 (Nr. 380)
 - Gemeineidg. Tagsatzung der XIII Orte und Zugewandten vom 30. Dezember 1626 - 6. Januar 1627, s. ebenda 484 (Nr. 409)
- 3) s. ebenda 483 (Nr. 408)
- 4) Die gemeineidg. Tagsatzung der XIII Orte und Zugewandten begann am 30. Dezember 1626 und dauerte bis am 6. Januar 1627, s. Anm. 2
- 5) s. ebenda 500 (Nr. 419)
- 6) Streit des Wallis mit dem Bischof von Sitten, Hildebrand II. J o s t, vgl. u.a. ebenda 500 d
- 7) s. ebenda 501 (Nr. 422)
- 8) s. ebenda 519 (Nr. 436)
- 9) s. ebenda 529 (Nr. 450)
- 10) s. ebenda 531 (Nr. 452)

AH 75, 156-157 - Blatt 157^V leer

66 E

[1620]

A

AUSGABEN [DES ZUGER STADT- UND AMTSRATS KONRAD III. ZURLAUBEN IN ZUSAMMENHANG MIT DEM STREIT DER STADT MIT DEM AEUSSERN AMT ZUG WEGEN DES BEISITZES AN DEN JAHRRECHNUNGEN - LIBELLHANDEL! -]

SSRQ Zug I 409, Nr. 620

"Was Jch von miner Herren [Ammann bzw. Stabführer und Rat] von der Statt wegen usgeben[:]

Erstlichen dem Zooler [der Stadt Zug, Jakob K ü n d i g] nach Underwalden geben 6 d.

Darnach zuo Stans hatt er Zooler [um in Nidwalden eine Ortsstimme auszuwirken] usgeben schriber Sigel gelt undt [alt] L[andammann und derzeitigen Nidwaldner Landrat, Krispin] Z e l g e r ... [10 1/2] Kronen.

Gen Underwalden ob den Wald gschickt 6 Spangisch doublon.

Dem so die [Orts-]Stimm [von Obwalden]bracht ... [4] halb Richstaler.

Gen Lutzern wegen derselben [Orts-]Stimm usgeben[:]

Schulttheissen [Jakob von] S o n n e n b e r g s Sohn [Alfons S o n n e n b e r g] so die Stimm gebracht geben ... [1/2] doublon.

Zuo Lutzern dem Herr Stattschriber [Renward C y s a t] alles by den Herren [Schultheiss und Rat] abzurichtten geben 8 Spangisch doublon Jede zu 7 gl.
 10 ss, Summa 134 gl. 5 ss
 Zum schwertt [in Zug] ein bott von Underwalden 27 btz.
 Dem Zooler Kündig bottlohn ... [6 1/2] gl.
 Zu Baden uff der Jarrechnung [vom 28. Juni - 13. Juli 1620, Zurlauben war Tagsatzungsgesandter]¹ bottenlohn Zeerung auch sonst nottwendiger usgaben unnd für Herr Landt Amman [Johann] L u s s i [dem Tagsatzungsgesandten von Nidwalden] uff der heimreis alles 85 gl."

1) s. EA V 2, 135 (Nr. 129)

AH 75, 158 und 162 - Blatt 162 leer

66 F

1616/1617

A

ABRECHNUNG [DES STADTZUGERISCHEN TAGSATZUNGSGESANDTEN KONRAD III. ZURLAUBEN] BEZUEGLICH DER KOSTEN FUER DEN BESUCH VERSCHIEDENER TAGSATZUNGEN

"Hiernach volgedt was min Herren [Ammann bzw. Stabführer und Rat] by der Statt mier schuldig für das 1616 Jar [und 1617][:]

- Erstlich uff Quasimodo altten Calenders [=17. April neuen Kalenders] ein gemeine Eydtgnosische Tagleistung [zu Baden]¹ acht tag
8 Kronen.
- Jttem uff Johanni die Tagleistung [=Jahrrechnung] Jnn unserem Span [=Streit der Stadt Zug mit dem Aeussern Amt wegen des Beisitzes auf den Jahrrechnungen - Libellhandel! -]² dem Statthalter [Melchior] B r a n d e n b e r g unnd mitthafftten glent.
 Erstlich 4 4fach doublonen thundt 47 gl. minder 4 gut bz.
 Jttem zu Küntten ... [3] gl.
 Jttem einen buben gen Baden Rosslohn ... [2] gl.
 Jttem Jren gsandten Ross dem Schmidt Jm dorff [zu Zug?] bschlacherlohn 18 bz.
 Jttem zu Frowenthal ein Tuggatten 3 gl. 5 ss
 Jttem Jch zu Baden verzertt ... [4] doublon thundt 24 gl. minder 8 gutt bz.
 Summa Bader Reiss 79 gl. 5 gutt batzen.
- Jttem uff die Tagleistung [der VI kath. Orte - VII ausg. FR -]³ gen Lutzern den 28. Julii 1616 ghebt 4 tag 4 Kronen.⁴
- Jttem uff der Tagleistung [zwischen Zürich und den V kath. Orten]⁵ zu Baden den 4. Decembris A^o 1616 als die fünf Ohrtt das Recht ahngfangen mitt Zürich wegen Pfyn unnd Wynfelden⁶ damalen ghebt ... [16] tag, Jch hab verzertt 36 Kronen.
 Jttem usgeben für unser Ohrtt der Sezen Zeerung Jm wirttshuss unnd Jren dienern die verehrung hatt bracht 61 gutt gl.
 macht 38 Kronen 10 ss.
 Dem H. [Ulrich] H e g g l i [n] [2. Zuger Tagsatzungsgesandter] ... [21 1/2] gl.